

Glocken: 1. (Kruzifixus, hl. Jakob): *Mich goss Barth. Kaffel in Wien 1838. — Schon dreymal durch das Feuer gegangen Hab ich St. Jakobs Nam' empfangen.*
 2. (Kruzifixus, hl. Georg): *Mich goss Bartholomae Kaffel in Wien 1831. — Weil ich beym großen Brand zerflossen, Hat man mich neuerdings gegossen. St. Georg mein Patron soll bleiben Und Böses stets von uns vertreiben.*

Glocken.

Pfarrhof: Seit 1847 vom Stifte Klosterneuburg als Pfarrhof eingerichtet, früher wahrscheinlich ein Hof des Stiftes Vornbach, das 1711 ein Haus in K. gekauft hatte (Klosterneuburg, Stiftsarchiv).

Pfarrhof

Gemälde: Darin großes aus der Kirche stammendes Gemälde, Anbetung der Könige; Madonna mit dem Kinde, dahinter der hl. Josef, das Kind vom ältesten der Könige adoriert. Von einem deutschen Maler unter venezianischem Einfluß, um 1670, laut einer Eintragung im Pfarrgedenkbuche 1819 aus dem Stifte Klosterneuburg gebracht (Fig. 556).

Gemälde.

Fig. 556.



Fig. 556
 Kahlenbergdorf, Pfarrhof,
 Anbetung der Könige
 (S. 439)

Bildstöcke: 1. Auf der Sturmwiese; gemauerter vierseitiger Unterbau mit abgeschrägten Kanten, profiliertem Gebälk, vierseitigem Tabernakel mit jederseits einer Nische; Ziegelspitzdach; Mitte des XVIII. Jhs.
 2. Am Waldbache; Richtung gegen den Leopoldsberg, Stuckstatue des hl. Johannes von Nepomuk über ornamentiertem Postament. XVIII. Jh.

Bildstöcke.

Kinderasyl des Vereines Humanitas.

Kinderasyl: Mit grauem Sockel; Untergeschoß mit horizontalen Bändern, durch ein gering profiliertes Gesimse von dem Obergeschoß abgetrennt. Drei Fenster breiter, wenig vorspringender Mittelrisalit; unten in der Mitte Rundbogentür mit gestuftem Keilstein, oben durch vier jonische Säulen gegliedert; dazwischen drei Rundbogenöffnungen, die mittlere Balkontür mit grünem, schmiedeeisernem, reich ornamentiertem Gitter. Die Fenster des Untergeschosses einfach, mit dreifachem Keilsteine, die des Obergeschosses mit ausladendem Sturzbalken. Profiliertes, stark ausladendes Kranzgesimse, über dem Mittelrisalit Flachgiebel mit reichem Stuckornament aus Bändern und Rankenwerk, in der Mitte Gesichts-

Kinderasyl.